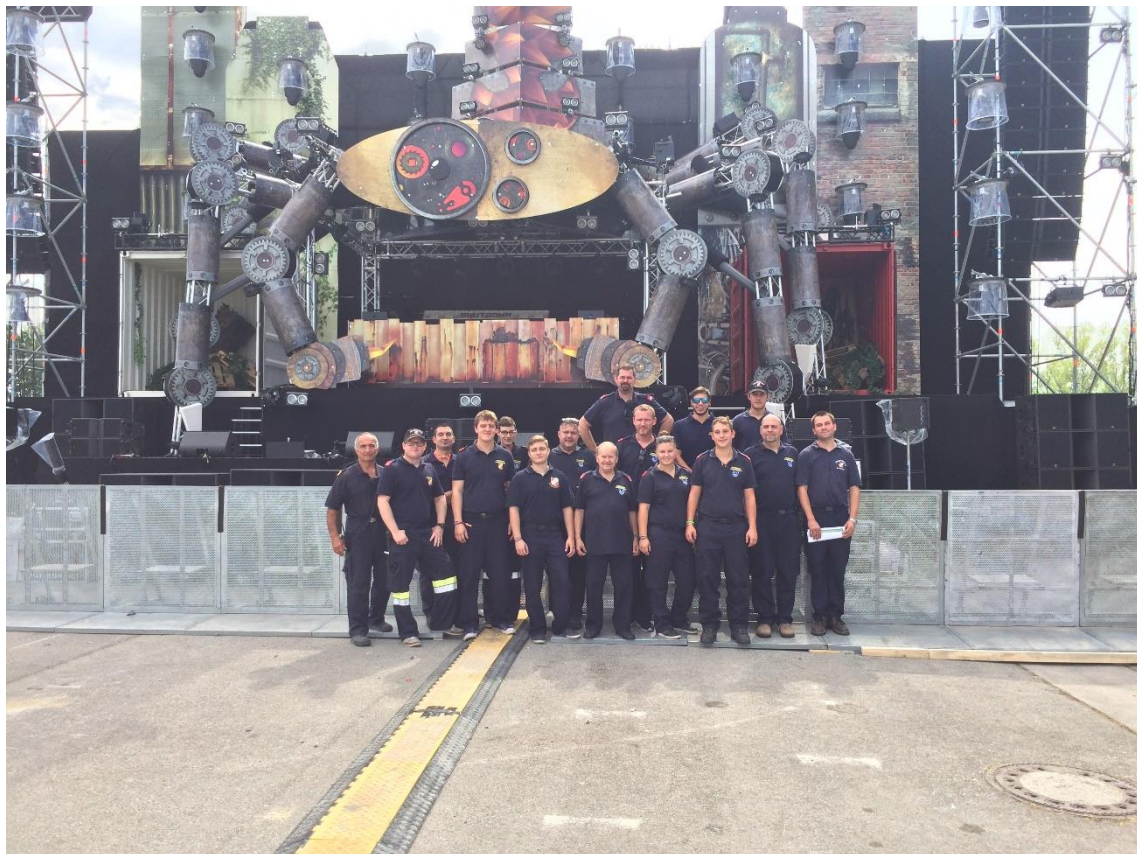




FREIWILLIGE FEUERWEHR ZWENTENDORF

Jahresrückblick 2017



Auszug aus unseren Einsätzen 2017

Türöffnung in Zwentendorf

Die erste Alarmierung 2017 erfolgte bereits am 1. Jänner zu einer Türöffnung. Binnen weniger Minuten konnte dem Rettungsdienst der Zutritt zum Gebäude und der verletzten Person ermöglicht werden.



Brandverdacht in der OKV

Am 11. Jänner wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Erpersdorf und Dürnrrohr zu einem Brandverdacht in die Fa. OKV alarmiert. Hier kam es zu einem Entstehungsbrand in einem Container.



Baggerbergung bei der Donau

Am 3. Februar kam ein Baggerfahrer bei Baumschneidearbeiten mit seinem Fahrzeug vom Weg ab. Der Bagger konnte mit der Seilwinde wieder auf den gesicherten Weg zurückgezogen werden.



Brandmeldealarm

Am 12. Februar wurden wir zu einer Auslösung einer Brandmeldeanlage alarmiert. Bei der Erkundung konnte jedoch keine Auslösegröße festgestellt werden und wir konnten wieder Einrücken.



Müllbehälterbrand am Hauptplatz

Am 13. März wurden wir zu einem Müllbehälterbrand am Hauptplatz alarmiert. Der Brand konnte mittels einer Kübelspritze rasch gelöscht werden.

Türöffnung in der Ing. August-Kargl-Straße

Am 20. März wurden wir durch die Polizei Tulln zu einer Türöffnung in die Ing. August Kargl-Straße alarmiert.

Verschüttete Person in Erpersdorf

Am 30. Mai wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Erpersdorf und Maria Ponsee zu einem Künetteneinsturz nach Erpersdorf alarmiert. Beim Eintreffen der Rettungskräfte war die verschüttete Person bereits durch die anwesenden Bauarbeiter befreit.

Unwettereinsatz in Atzenbrugg

Am 31. Mai rückten wir mit zahlreichen anderen Wehren zur Unterstützung in das Gemeindegebiet von Atzenbrugg aus. Aufgrund einer Starkregenzelle standen hier zahlreiche Keller und Garagen unter Wasser. Wir unterstützten die bereits eingesetzten Kräfte bei den Auspumparbeiten und Sicherungsmaßnahmen.



Fahrzeugbergung – LH112

Am 1. Juli kam ein Lenker mit seinem Fahrzeug aus noch unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb im Acker liegen.

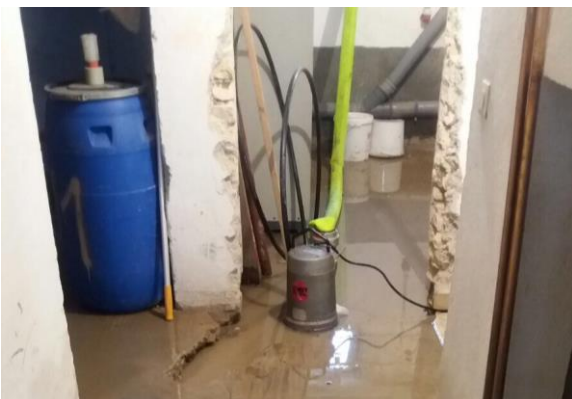
Schuppenbrand in Preuwitz

Am 9. Juli kam es in Folge eines Blitzeinschlages zu einem Schuppenbrand in Preuwitz. Gemeinsam mit den Feuerwehren Bärndorf und Maria Ponsee konnte der Brand nach rund einer Stunde gelöscht werden.



Auspumparbeiten in Zwentendorf

Am 24. Juli gingen im Gemeindegebiet heftige Regenschauer nieder. So galt es im Gemeindegebiet binnen kürzester Zeit rund 12 Einsätze zu bewältigen.



Brand bei der Firma Schildecker

Am 25. Juli kam es zu einem Brand bei der Firma Schildecker. Der Brand konnte durch Einsatz von mehreren Schaumrohren binnen kürzester Zeit gelöscht werden. Im Einsatz standen fünf Feuerwehren mit ca. 70 Mann.



Brandsicherheitswache beim Shutdown-Festival

Am 26. August fand beim Atomkraftwerk wieder ein Festival statt. Die FF Zwentendorf führte die Einsatzleitung. Ohne den Behördenverhandlungen und Vorbereitungen wurden hier rund 300 Stunden für die Sicherheit der Besucher investiert.

Fahrzeugbergung – LH115

Am 29. August ereignete sich wieder zwischen Dürrohr und Zwentendorf ein Verkehrsunfall. Es kam zu einem Zusammenstoß zweier PKW

Personensuche in Maria Ponsee

Am 14. Oktober wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Bärndorf und Maria Ponsee zu einer Personensuche in Maria Ponsee alarmiert.

Die gesuchte Person konnte von den Einsatzkräften im Waldgebiet von Maria Ponsee unverletzt gefunden werden.

Fahrzeugbergung – LH115

Am 27. Oktober ereignete sich in den Morgenstunden ein Verkehrsunfall bei der Kreuzung der OKV Anlage. Die beiden Fahrzeuge mussten aus dem Kreuzungsbereich entfernt werden und die ausgetretenen Betriebsmittel gebunden werden.



Brandmeldealarm im Donaukraftwerk

Am 3. Dezember wurden wir gemeinsam mit den Wehren Altenwörth und Bärndorf zu einem Brandmeldealarm in das Donaukraftwerk alarmiert. Bei der Erkundung stellte es sich jedoch zum Glück als Fehlalarm heraus.



Wassergebrechen in der Schulgasse

Am 13. Dezember wurden wir in die Schulgasse alarmiert. Aufgrund eines Filtergebrechens kam es zu einer teilweisen Überflutung eines Kellergeschosses.

Ausbildungen und Schulungen

Heißausbildung – Stufe 4 - in St. Pölten Wagram

Auch heuer wieder nahmen Mitglieder unserer Feuerwehr bei der Ausbildung im gasbefeuchten Brandcontainer teil.



Heißausbildung – Stufe 5 – in Amstetten

Neben dem gasbefeuchten Container wurde heuer zum dritten Mal auch der feststoffbefeuchte Container von Ready4Fire in Amstetten beübt.

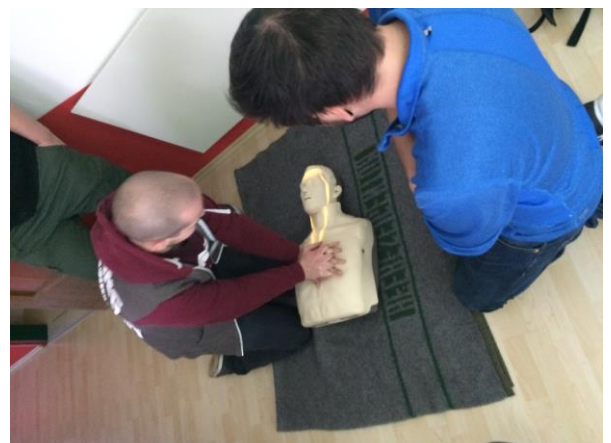
Hierbei wird noch mehr auf die richtige Taktik und Technik im Innenangriff eingegangen. Der große Unterschied zur gasbefeuchten Anlage ist, dass es sich hier um einen realen Brand handelt und dies sowohl von der Temperatur als auch von den Sichtbedingungen einen echten Einsatz ähnelt. Auch die Brandbekämpfung ist realistischer als in einer gasbefeuchten Anlage.

Mit dabei waren: Roland Henninger und Tobias Hochmuth



Reanimationsübung

2017 fand auch eine erweiterte Feuerwehrmedizinischer-Dienst-Schulung statt. Da es leider vereinzelt vorkommt, dass wir vor dem Rettungsdienst am Einsatzort eintreffen standen die Themen stoppen einer starken Blutung und die Herzkreislaufwiederbelebung am Tagesordnungspunkt.



Schulung Gasmessgerät und Wärmebildkamera

Die FF Zwentendorf verfügt seit 2013 über ein eigenes Gasmessgerät und eine eigene Wärmebildkamera. Zur Festigung der Bedienung wurden mehrere Schulungen durchgeführt.



Begehung im Donaukraftwerk und im Kohlekraftwerk Dürnrohr

Um mit den Angriffswegen vertraut zu sein, fanden auch heuer wieder je eine Begehung im Donaukraftwerk Altenwörth und im Kohlekraftwerk Dürnrohr statt.

Hebekissenübung

Die FF Zwentendorf verfügt über zwei große und zwei kleine Hebekissen. Diese können zum Anheben großer Lasten verwendet werden und funktionieren prinzipiell wie große Luftballone. Neben dem Umgang und der Funktionsweise der Kissen wurde das Augenmerk auch auf die Sicherung des zu hebenden Objektes gelegt.

Kombiübung in der AVN

Am 20. September fand die Kombiübung in der Müllverbrennungsanlage Dürnrohr statt.

Notbefreiungsübung Atomkraftwerk Zwentendorf

Am 13. November fand eine Begehung inklusive einer Notbefreiungsübung im Atomkraftwerk Zwentendorf statt. Das Atomkraftwerk Zwentendorf verfügt über vier funktionsfähige Aufzüge, welche unter anderem auch bei Führungen genutzt werden. Um beim steckenbleiben des Liftes effizient hilfeleisten zu können werden Schulungen gemeinsam mit der Firma Kone abgehalten.



Ein Dank gilt der EVN für die Beistellung des Übungsobjektes.

Inspektionsübung in der Donau Chemie

Am 22. April fand die Inspektionsübung der Gemeindefeuerwehren in der Donau Chemie statt. Neben den neun Feuerwehren der Gemeinde nahm auch der Krisenstab der Donau Chemie an der Übung teil.



Katastrophenhilfsdienstübung in Atzenbrugg

Am 28. Oktober fand die heurige KHD Übung in Atzenbrugg statt. Wir hatten dabei zwei Stationen zu bewerkstelligen. Bei der ersten Station galt es eine Übungsperson aus steilen Gelände zu retten.

Bei der Zweiten galt es ein Fass aus dem ein Schadstoff austrat zu identifizieren, die ausgehenden Gefahren zu erkennen und anschließend die Ausbreitung zu unterbinden.



Bewerbe und Ausbildungsprüfungen

Wasserdienstleistungsbewerbe

Die FF Zwentendorf nahm an zahlreichen Bezirkswasserdienstleistungsbewerben teil.

Darüber hinaus konnten bei den Landeswasserwehribewerben in drei verschiedenen Bundesländern folgende Abzeichen errungen werden:

- Gerald Angerer WDLA-NÖ – Silber
- Johann Zanitzer WLA-OÖ – Silber

Allgemeines

Feuerwehrball

Am 7. Jänner fand der Feuerwehrball statt. Auch heuer wurde die Mitternachtseinlage selbst durchgeführt.



Schitag am Hochkar

Am 21. Jänner veranstalteten wir gemeinsam mit der Raiffeisenbank Zwentendorf einen Schitag am Hochkar.

Maibaum

Auch 2017 wurde wieder ein Maibaum für das Kommando beim FF Haus aufgestellt. Als Dankeschön luden das Kommando und die Zugskommandanten anschließend zu einem gemütlichen Beisammensein ein.



Feuerwehrfest

Vom 19. bis 21. Mai fand das heurige Feuerwehrfest in der Halle der Firma Hummer statt. 2018 wird es vom 4. bis 6. Mai stattfinden.



Osterputz

Auch wir halfen heuer wieder mit, das Ortsbild zu verschönern und Schmutz einzusammeln.

FF Ausflug

Der heurige Ausflug führte uns in die Steiermark zu den Firmen Zotter und Piber. Der Abschluss fand beim FF Fest Maria Pöschl statt.

Behördenverhandlungen

Für diverse Veranstaltungen und Bauvorhaben fand Behördenverhandlungen mit der Gemeinde als auch mit der Bezirkshauptmannschaft Tulln im Ausmaß von rund 40 Stunden statt.

Instandsetzungen im FF Haus

Da wir bis dato nur ein gemeinsames WC für Herren und Damen hatten wurde das Getränkelager geschliffen und ein neues im Zubau untergebracht. Der Bereich des alten Lagers wird zurzeit zu einem größeren WC umgebaut, so dass es getrennte Damen und Herren Toiletten gibt.

Auszeichnungen

Christoph Feketitsch erhielt das „Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 25 Jahre“

Stefan Götz erhielt das „Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 25 Jahre“

Franz Zanitzer erhielt das „Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 40 Jahre“

Gerhard Zanitzer erhielt das Bewerterverdienstabzeichen in Silber

Wir gratulierten 2017 ...

Zum Geburtstag

- Gerhard Zanitzer zum 30. Geburtstag
- Roland Henninger zum 40. Geburtstag
- Christiane Schenk zum 50. Geburtstag
- Herbert Götz zum 60. Geburtstag

Feuerwehrjugend

FJ Wissenstest in Klosterneuburg

Am 25. März fand die Abnahme des Wissenstests statt. Dabei werden die Kenntnisse von Knoten, Dienstgraden, dem Verhalten im Brand und Notfällen, sowie die Geräte des technischen- und Brandeinsatz abgefragt.

FJ Bezirksbewerb in Altenwörth

Gemeinsam mit Mitgliedern der Jugendgruppen Atzenbrugg und Heiligeneich traten wir am 3. Juni beim Gruppenbewerb in Altenwörth an. Zeitgleich nahmen auch 4 Jugendliche am unter 12 Bewerb erfolgreich teil.

FJ Bezirkslager in Wagram

Von 9. bis 11. Juni fand das heurige Bezirksjugendlager in Wagram statt. Neben dem zelten gab es noch ein Interessantes Programm von einer Wasserbombenschlacht über verschiedene Quizze bis hin zu einem Seifenkistenrennen.



Gemeinsam sicher Feuerwehr

Am 23. Juni besuchte uns die Volksschule Zwentendorf mit rund 30 Kindern. Im spielerischen wurden hier die Aufgaben der Feuerwehr, das Verhalten im Brandfall und die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes und des Feuerwehrautos gezeigt und erklärt.



FJ Landeslager in Neuhofen an der Ybbs

Vom 6. bis 9. Juli waren wir mit unseren Jugendlichen beim FJ Landeslager im Bezirk Amstetten mit dabei. Dabei treffen sich jährlich rund 5.000 Jugendliche. Den Bewerb um das FJ Bewerbsabzeichen konnte Jakob Drescher, Sebastian Haizinger und Mathias Jedlicka erfolgreich beenden. Den Bewerb um das FJ Leistungsabzeichen bestanden Rene Schneider und Philipp Kreiml. Auch hier gab es neben den Bewerbungen noch zahlreiche Sideevents wie eine Lagerolympiade und verschiedene Spielestationen.

Ferienspiel

Am 15. Juli nahmen wir beim Ferienspiel teil. Neben der Vorstellung der Fahrzeuge stand auch eine Demonstration des Leichtschäumaggregates am Programmpunkt.



FJ Fertigungsabzeichen Sicherheit und Erste Hilfe

Am 18. November folgte die letzte Prüfung des Jahres 2017, die Abnahme des Fertigungsabzeichens. Dabei mussten unter anderem eine Unfallstelle richtig abgesichert werden, eine Verbrennung am Unterarm zu versorgen und auch einer leblosen Person zu versorgen.

Statistik

Mit Stichtag 1. Jänner 2018 gliederte sich der Mannschaftsstand der FF Zwentendorf wie folgt auf

8 Jugend-Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 12,6 Jahren,
auf 42 aktive Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 40,5 Jahre,
auf 14 Reserve-Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 75,8 Jahren.
Das sind gesamt 64 Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 44,7 Jahren.

Erfreulich dabei ist, dass wir 2017 zwei Neuzugänge im Bereich der Feuerwehrjugend verzeichnen konnten.

Insgesamt besuchten 10 Mitglieder 20 Kurse und Fortbildungen auf Bezirks- bzw. Landesebene.

Im vergangenen Jahr wurde die FF Zwentendorf zu 4 Brandeinsatz, 2 Brandsicherheitswachen und 14 technischen Einsätzen gerufen. In Summe leisteten wir 2017 437 Einsatzstunden.

Neben den Einsätzen wurden noch 74 Übungen, 184 sonstige Tätigkeiten und 33 Tätigkeiten der Feuerwehrjugend mit einer Stundenzahl von 7.721 Stunden erbracht.

In Summe ergibt das 8.158 Stunden bzw. 340 Tage welche wir für Sie im Dienst waren. Aufgerechnet auf fixangestellte Mitarbeiter müssten wir für die Bewältigung der Stunden fünf Arbeitskräfte Vollzeit anstellen. Das würde Kosten in Höhe von mindestens 187.000 Euro verursachen.

Wir freuen uns über jede – auch noch so kleine Spende – um für Sie mit den besten Mitteln jederzeit dienstbereit zu sein.

Unsere nächsten Termine

Feuerwehrfest 2018

Findet vom 4. bis 6. Mai in der Halle der Firma Hummer statt.

Bezirkswasserdienstleistungsbewerb 2018

Am 4. August 2018 findet wieder ein Bezirksbewerb im Zillenfahren bei der Donau statt

Feuerwehrrball 2019

Findet am 12. Jänner 2019 statt.

Aktuelle Infos über Einsätze, Übungen und Termine finden Sie unter www.ff-zwentendorf.at oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/FFZwentendorf

Impressum:

Herausgeber, Gestaltung:

Freiwillige Feuerwehr Zwentendorf, Lindenplatz 5, 3435 Zwentendorf, 02277/2922 [feuerwehr \[at\] ff-zwentendorf.at](mailto:feuerwehr[at]ff-zwentendorf.at)

Offenlegung lt. Mediengesetz:

Information über den Aufbau, die Organisation sowie Geschehnisse wie Einsätze, Übungen und Schulungen der FF Zwentendorf

Fotos: FF Zwentendorf, BFKDO-Tulln, zVg

